

Quellen

Werktitel: Quellen

Untertitel: Für Violine

KomponistIn: [Resch Gerald](#)

Entstehungsjahr: 2021

Dauer: ~ 29m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Sololiteratur

Besetzung: SoloInstrument(e)

Violine (1)

Besetzungsdetails:

Art der Publikation: Manuskript

Partitur (Preview): [geraldresch.at](#)

Abschnitte/Sätze

1. Quasi Duetto | 2. Big Ben Brexit (Rational Melody) | 3. Wutbürger | 4. Heiße Luft | 5. Kleiner Hai | 6. Tropfender Automat (Omaggio à Webern | 7. atemloser Ohrwurm | 8. hartnäckig | 9. Wir alle fallen | 10. Ich packe meinen Koffer (Omaggio à Aperghis) | 11. Ut queant laxis | 12. Senile Bettflucht | 13. Generator (Omaggio à Marko Nikodijevic) | 14. Wiegenlied-Algorithmus | 15. Gedudel | 16. verknurpselt | 17. Kalimba | 18. Anapäst, Daktylus | 19. rauschig | 20. Stars and Stripes (chromatisches Total) | 21. Oud | 22. verhuscht | 23. Teststraße | 24. erste Narzissen (Omaggio à Satie) | 25. erschöpfende Rotation (Omaggio à Allen Forte) | 26. getupft (Omaggio à Linde Waber) | 27. auf dem Schoß (Omaggio à Carola Bauckholt) | 28. nerdig | 29. gedämpft (Omaggio à Berio) | 30. Spektren (Omaggio à Grisey) | 31. tempus fugit | 32. Tänzchen | 33. Mobile (Omaggio à Roman Haubenstock-Ramati) | 34. a leaf (Omaggio à Bryn Harrison) | 35. frei nach Palladio | 36. Vogerl-Gespräch (Objet trouvé) | 37. luftig (Omaggio à Kaija Saariaho) | 38. hässliche wütende alte weiße Männer (auf der Corona-Demo) | 39. runterpurzeln | 40. kurvig | 41. Zickzack, immer zackiger (Omaggio à Aldo Clementi) | 42. unergiebiges Selbstgespräch (Omaggio à Sofia Gubaidulina) | 43. im Schnee | 44. Arabeske

Beschreibung

"Meine Nachbarin, die Malerin Linde Waber (<http://www.lindewaber.com/>), pflegt seit Jahrzehnten das Ritual, jeden Tag eine kleine Zeichnung anzufertigen, die Geschehnisse des jeweiligen Tages reflektieren: sogenannte "Tageszeichnungen". Familiäres, Tagespolitisches, zufällig Gelesenes oder Gefundenes finden Eingang in diese Tageszeichnungen: ein sehr persönliches, aber dennoch öffentliches Tagebuch der Künstlerin in ihrem eigenen Medium, der Zeichnung. Linde Waber hat mich ermutigt, etwas Ähnliches in meinem Medium, der Musik, zu versuchen. Von Februar - April 2021 habe ich (fast) jeden Tag eine "Tageskomposition" für Geige geschrieben. Die Ausgangspunkte waren jeden Tag etwas anderes: ein Artikel in der Zeitung über den Brexit, eine Begegnung mit "Wutbürgern" auf einer Anti-Corona-Demonstration, Gedichtzeilen, "schöne Stellen" in Musikstücken von Kolleg:innen usw. - Auf diese Weise ist eine Sammlung von (bisher) 44 Stücken entstanden, die ich unter dem Titel QUELLEN zusammengefasst habe. Wie bei Quellen üblich, wird nicht alles zum reissenden Fluss: so manches versiegt wieder, mitunter aber auch, um an unvorhersehbarer Stelle etliche Zeit später wieder hervorzusprudeln."

Gerald Resch, Werkbeschreibung, Homepage des Komponisten, abgerufen am 20.06.2023 [<https://www.geraldresch.at/quellen-work-in-progress>]

Aufnahme

Titel: [getupft](#) | [quasi duetto](#) | [ich packe meinen Koffer](#) | [rauschig](#) | [wiegenlied algorithmus](#)

Plattform: YouTube

Herausgeber: Sophia Goidinger-Koch

Datum: 24.12.2022